

Detlef Adelhelm
Martin-Luther-Str. 4a
31188 Holle

Tel.: 05062-258301
Fax: 05062-288304
E-Mail: adelhelm@sottrumer.de

24. Februar 2013

Abs.: D. Adelhelm, Martin-Luther-Str. 4a, 31188 Holle

**Herrn Ortsbürgermeister
Wolfgang Beckold
Sottrumer Straße 16**

31188 Holle OT Sottrum

Tagesordnungsantrag „Dorfgeschichte(n)/Heimatspflege Sottrum“

Hallo Wolfgang,
hiermit beantrage ich die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „**Dorfgeschichte(n)/Heimatspflege Sottrum**“ für die nächste Ortsratssitzung.

Sachverhalt:

Nicht zuletzt mit Hinblick auf unsere geplante Sottrumer 1000jahr-Feier schlage ich vor, dass wir einen vom Ortsrat initiierten und regelmäßig stattfindenden „Abend der Sottrumer Dorfgeschichte(n)“ ins Leben rufen mit den Zielen:

- Berichte von Zeitzeugen zu dokumentieren
- Fotos und Dokumente zu sammeln (falls bereitgestellt als Original und/oder als digitale Kopie)

Über die Jahre würden wir so ein kleines Sottrumer Archiv erschaffen. Vorerst schlage ich vor, dass wir Quartalsweise einen „Abend der Sottrumer Dorfgeschichte(n)“ veranstalten. Die Veranstaltung wäre öffentlich und per Aushang anzukündigen – potentielle Zeitzeugen sollten hingegen persönlich und schriftlich eingeladen werden. Die Moderation und Sammlung der Fotos und Dokumente sollte vorerst durch Mitglieder des Ortsrates erfolgen. Die Gründung eines speziellen Ausschusses, dem mindestens ein Vertreter/Vertreterin der drei Fraktionen/Einzelbewerber angehören sollte, wäre sicherlich sinnvoll. Die aktive Mitarbeit von Bürgerinnen und Bürger im Ausschuss sollte in Betracht gezogen werden.

Für die einzelnen Abende sollte im Vorfeld ein Thema festgelegt werden wie z.B. die beiden Kirchen, Sottrumer Schule, eine Straße mit Ihren Häusern, ein Verein, der alte Bahnhof, die ehemalige Ziegelei, u.s.w.

Der Beschlussvorschlag sollte um Details wie Ausschussmitglieder, Ort und Zeit der Abende ergänzt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsrat Sottrum beschließt Quartalsweise einen „Abend der Sottrumer Dorfgeschichte(n)“ zu veranstalten, mit dem Ziel, Berichte von Zeitzeugen zu dokumentieren sowie Fotos und Dokumente zu sammeln, um diese für nachkommende Generationen zu erhalten. Die Organisation übernehmen Mitglieder des Ortsrates.

Mit freundlichen Grüßen



Detlef Adelhelm